ENERGIE AKTUELL

DAS KUNDENMAGAZIN DER STADTWERKE PARCHIM

• Ausgabe 03 | 1. Halbjahr 2012 •

UNTERSTÜTZUNG FÜR PANAK

Über die neue Kinder-Uni in Parchim

SEITEN 6/7

NATURPRODUKT ERDGAS

Wir fördern weiter!

SEITE 7

20 JAHRE

STADTWERKE PARCHIM

RÜCKBLICKE, AUSBLICKE UND EIN SOMMERFEST

SEITEN 4/5

SWP STADTWERKE PARCHIM GMBH

INHALT

STADTWERKE PARCHIM
Rückblicke, Ausblicke und ein Sommerfest
Seiten 4/5

UNTERSTÜTZUNG FÜR PANAK
Über die neue Kinder-Uni in Parchim
Seiten 6/7

NATURPRODUKT ERDGAS
Wir fördern weiter!
Seite 7

RÄTSEL&TERMINE
Gewinnen Sie mit Servicepartner Staeck
Seite 8

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Stadtwerke Parchim GmbH
Ostring 38, 19370 Parchim

Telefon
03871/6235-0
Internet
www.stadtwerke-parchim.de
E-Mail
energie-aktuell@stadtwerke-parchim.de

REDAKTION
Energie Aktuell, V.i.S.d.P. Stefanie Selms

TEXT
Nina Weber – 2N Berlin

GESTALTUNG
Nastasja Schäfer – 2N Berlin

DRUCK
Druckerei Uwe Friedrich Wolgast
Dorfstraße 10A | 19395 Wangelin

Editorial

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

wir heißen Sie herzlich willkommen zur Lektüre der 3. Ausgabe von Energie Aktuell!
Erfahren Sie, was bisher geschah und wie es weiter geht mit den Stadtwerken in Parchim.

Joachim Stark, Leiter Netzbetrieb

Wir feiern in diesem Jahr unser 20jähriges Bestehen. Am Freitag, den 31. August 2012 möchten wir Sie herzlich zu unserem großen Sommerfest am Wasserturm einladen. Bei hoffentlich gutem Wetter möchten wir mit Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, auf gute Energie in Parchim anstoßen.
Gewinnen Sie wie in jeder Ausgabe wertvolle Preise mit unserem Rätselpartner *SP Staeck*, indem Sie uns das Lösungswort des Kreuzworträtsels auf der Rückseite senden.

Lesen Sie in Energie Aktuell über die Visionen von PANAK, der Parchimer Nachwuchsakademie, die von Professor Dr. Bernd Klausch, Vorsitzender des Fördervereins der Asklepios Klinik, ins Leben gerufen wurde. Die ersten Vorlesungen für Parchimer Kinder fanden bereits statt, vielleicht waren Ihre Kinder oder Enkelkinder auch dort?

Außerdem haben wir für Sie eine Chronik zusammengestellt, die Ihnen einen Eindruck über die Historie der Stadtwerke Parchim vermitteln soll, denn ein bisschen stolz auf die letzten zwanzig Jahre sind wir Mitarbeiter auch.

Wir bedanken uns bei den Parchimer Bürgerinnen und Bürgern für das langjährige Vertrauen und freuen uns schon jetzt auf das Sommerfest mit Ihnen.

Einen schönen Frühling wünscht

Joachim Stark, Leiter Netzbetrieb

MEHR INFOS ZU DEN STADTWERKEN:
WWW.STADTWERKE-PARCHIM.DE

20 JAHRE

VERTRAUTE ENERGIE SIND EIN GRUND ZU FEIERN!

Wir laden Sie herzlich ein zum Sommerfest
der Stadtwerke Parchim GmbH am 31. August 2012
auf dem Gelände des Wasserturms in Parchim.
Für Essen und Getränke ist gesorgt, der Eintritt ist frei.
Viele Überraschungen warten auf Sie!

PROGRAMM

15:00 Uhr Eröffnung Bernd Rolly & Dirk Kempke
15:30 Uhr Riesen-Geburtstagstorte mit Kaffee
16:30 Uhr Verlosungsaktion mit tollen Gewinnen
1. Preis E-Mofa | 2. Preis E-Fahrrad
3. Preis E-Kinder-Quad
19:00 Uhr bis 24:00 Uhr
Open-Air-Konzert mit der
Showband „Papermoon“

SWP STADTWERKE PARCHIM GMBH

DIE STADTWERKE PARC

Vom Kommunalversorger zum erfolg

Heute präsentieren sich die Stadtwerke Parchim als ein fest
Firmensitz ist seit 20 Jahren das Haus am
Diese Übersicht fasst die letzten 20 Jahre der

NEUSTART

01.01.1992
Gründung der Stadtwerke Parchim GmbH. Herr Volker Spinar wird zum Geschäftsführer berufen.

92

STROMLIEFERANT

Die Stadtwerke übernehmen die Stromversorgung von der WEMAG AG.

97

AUS EINER HAND

Die Stadtwerke übernehmen die Trinkwasserversorgung und die Zählerwerkstatt von der WMW Schwerin sowie die Betriebsführung für den Abwasserentsorgungsbetrieb der Stadt Parchim.

93

MOBIL MIT

Das erste erdgasbe
der Stadtwerke wir
Inbetriebnahme de
trieblichen Erdgast

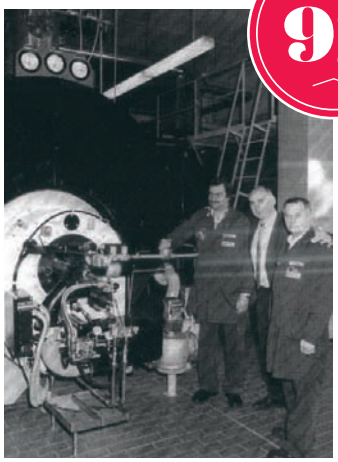
1992 1993 1994 1995 1996 1997 1998 1999 2000 2001 20

GASLIEFERANT

Die Stadtwerke übernehmen d
von der HGW HanseGas GmbH

FORTSCHRITT

Übernahme der Wärmeerzeugung von der WOBAU Wohnungsbau GmbH. Eines der ersten Block-Heiz-Kraft-Werke in Mecklenburg-Vorpommern wird durch die Stadtwerke Parchim gebaut und erfolgreich in Betrieb genommen. Das marode Fernwärmeverbundsystem in der Weststadt wird erneuert.



92

WIR GEHEN MIT

Die Stadtwerke Parchim GmbH hat sich zu einem leistungsstarken Unternehmen im liberalisierten Energiemarkt entwickelt.

CHIM GMBH 1992-2012

reichen Dienstleistungsunternehmen

in der Region verwurzeltes und erfolgreiches Unternehmen.
Ostring 38, gegenüber des Wasserturms.
Stadtwerke kurz und informativ zusammen.

FÜHRUNGSWECHSEL

Dirk Kempke, neuer Geschäftsführer seit Oktober 2009: „Ich werde alles dafür tun, dass wir Sie auch in Zukunft preiswert mit VERTRAUTER ENERGIE versorgen können!“

09

BRUNNENBAU

Zwei neue Tiefbrunnen sorgen für eine besonders hohe Trinkwasserqualität in Parchim. Das neue Wasser ist weicher und besser vor Umwelteinflüssen geschützt.

11

T ERDGAS

etriebene Auto
rd eingesetzt.
er ersten be-
tankstelle.

98

JUBILÄUM

20 Jahre Stadtwerke Parchim GmbH. Wir freuen uns auf das Sommerfest am 31. August 2012!

12

02 2003 2004 2005 2006 2007 2008 2009 2010 2011 2012

lie Gasversorgung
l Schwerin.

94

99

T DER ZEIT

100 JAHRE WASSERTURM

Unser Wasserturm ist nicht nur historisches Wahrzeichen der Stadtwerke Parchim sondern auch Brutplatz für heimische Vögel. Aktuell brüten im Wasserturm Dolen und Falken. Das Falkenpärchen hat am 01.04.2012 sechs Eier gelegt, die Brutzeit beträgt 28 Tage.
Am 31.08.2012 wird das Gelände rund um den Wasserturm zum Festplatz.

07

GEHT UNS PERSPEKTIVISCH DAS TRINKWASSER AUS?

Ein Interview mit Prof. Dr. med. Bernd Klausch zur Parchimer Nachwuchsakademie PANAK

Das Gespräch führte Nina Weber für die Stadtwerke Parchim

Die Stadtwerke Parchim sind seit April 2012 einer der Träger und Förderer der PANAK. PANAK ist die Abkürzung für Parchimer Nachwuchsakademie, eine Hochschule für Kinder und Jugendliche, die von Professor Dr. med. Bernd Klausch, ehemaliger Chefarzt der Asklepios-Klinik initiiert wurde.

Herr Professor Klausch, wie kamen Sie auf die Idee und warum bringen Sie die Idee der Kinder-Uni nach Parchim?

Durch ein Gespräch mit einem Rostocker Kollegen habe ich Ende vergangenen Jahres zufällig erfahren, dass die Universität Rostock zusammen mit der Ostsee-Zeitung seit 2005 mit großem Erfolg eine Kinder-Universität betreibt und pro Semester vier Vorlesungen zu den verschiedensten Themen für Schüler von 8-12 Jahren im Auditorium Maximum anbietet. Die Idee der Kinder-Uni hat mich sofort fasziniert und ich dachte, so etwas sollten wir auch für die Kinder und Jugendlichen unserer Region organisieren. Ich habe umgehend Sponsoren, Mitstreiter und kompetente Referenten für die ersten sechs Themen gesucht und gefunden. Schon Ende März konnten wir mit der ersten Veranstaltung in der Parchimer Stadthalle starten.

Es ist für mich ein unakzeptabler Zustand, dass die Bildung von Kindern und Jugendlichen in Deutschland – mehr als in anderen europäischen Ländern – vornehmlich vom Geldbeutel der Eltern abhängt. Überdies gibt es eine große Zahl von Schulabbrechern, insbesondere in unserem Bundesland. Dagegen muss man ankämpfen.
Je jünger ein Mensch ist, desto aufnahmefähiger ist sein Gehirn. Im Schulalltag werden manche Themen, für die sich die Schüler vielleicht ganz besonders interessieren, nicht oder nicht tief gehend genug besprochen, weil die Zeit dafür nicht reicht. Ich denke, man sollte all denen, die erkannt haben, wie wichtig Bildung ist, einen Zugang dazu bieten, und zwar unabhängig von der finanziellen Lage der Familie. Es gibt inzwischen mehrere Kinder-Unis in der Bundesrepublik. Eltern oder Großeltern nehmen zum Teil lange Wege in Kauf, um ihrem Nachwuchs die Teilnahme an solchen Veranstaltungen zu ermöglichen. Durch die Gründung der PANAK entfällt das künftig für die Eltern unserer Region.

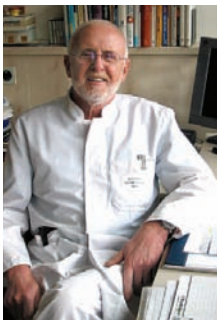
Was genau ist die Parchimer Nachwuchsakademie und wie funktioniert PANAK? Arbeiten Sie beispielsweise mit Schulen zusammen?

Das Ziel der Parchimer Nachwuchsakademie ist, die Schulbildung flankierend zu unterstützen. Wir wollen selbstverständlich nicht in Konkurrenz treten zur Schule sondern ein Zusatzangebot liefern, um das Interesse der Schüler zu wecken und wichtige Themen aus Naturwissenschaft, Technik und Gesellschaft zu kommunizieren. Stellen Sie sich eine typische Vorlesung an der Uni vor. Das ist PANAK, mit dem Unterschied, dass im Hörsaal keine Studenten sondern Kinder und Jugendliche sitzen, zuhören und Fragen stellen. Außerdem sind die Themen anders formuliert und aufbereitet. Und es gibt keine Studiengebühren, die Veranstaltungen sind alle kostenlos!
Die Themenauswahl ist möglichst breit gefächert, damit die Kinder und Jugendlichen genau das finden, wo sich Neigungen und Interessen spiegeln. Vor unserem Start wurden die Lehrer über die Schuldirektoren über unser Vorhaben informiert und um wohlwollende Unterstützung gebeten. Langfristig wollen wir die Zusammenarbeit mit Schulen intensivieren und eine ambitionierte Lehrerin für die Mitarbeit in der Themenkommission gewinnen. Zur Auftaktveranstaltung am 29. März 2012 waren auch einige Lehrer im Hörsaal.

Und wie wird PANAK finanziert?

Insgesamt gibt es sechs Träger, die einen Vertreter in der Themenkommission haben und auch finanzielle Unterstützung leisten: Der Förderverein Asklepios Klinik Parchim, dessen Vorsitzender ich bin, die Parchimer Bürgerstiftung, die Schweriner Volkszeitung, der Kreisjugendring und ganz frisch: Die Sparkasse Parchim/Lübz und die Stadtwerke Parchim GmbH.

Wie erfahren die Kinder und Jugendlichen von PANAK? Und wen genau wollen Sie mit dem Angebot erreichen?



Prof. Dr. med. Bernd Klausch

Im Moment erfahren die Schülerinnen und Schüler in erster Linie über unseren Medienpartner, nämlich die Schweriner Volkszeitung, und Flyer mit dem Jahresprogramm von der Parchimer Nachwuchsakademie. Das Internet wird perspektivisch eine wichtige Rolle für die Kommunikation spielen. In Zukunft wird man sich online anmelden müssen, damit wir besser planen können und einen Sitzplatz für den Angemeldeten garantieren können. Wir haben ja gerade erst angefangen. Zur Zeit richten sich unsere Themen und Vorträge an Schülerinnen und Schüler im Alter von 8 bis 12 Jahren. Einzelne Themen können aber auch ältere Schüler interessieren. Natürlich sind auch Eltern, Großeltern, Freunde und andere Interessierte willkommen; wir müssen allerdings darauf achten, dass nur dann Erwachsene teilnehmen können, wenn ausreichend Plätze vorhanden sind. Zur Auftaktveranstaltung kamen so viele, dass wir schon jetzt über größere Räume nachdenken müssen. Der Hörsaal im Solitär-Gebäude in Parchim hat maximal 137 Sitzplätze und zu unserer ersten Veranstaltung kamen 130 Kinder sowie 50-60 Angehörige. Schon zur nächsten Veranstaltung setzen wir auf die Erweiterungsmöglichkeit des Raumes. Dort sollen die Angehörigen in einer Art Elterncafé zuhören können während sie kulinarisch von den Lewitz-Werkstätten betreut werden. Ansonsten wäre vielleicht die Stadthalle noch eine Ausweichmöglichkeit für die Zukunft, mal sehen.

Was können die Stadtwerke zum Gelingen von PANAK beitragen?

Eine Menge! Neben der finanziellen Unterstützung werden die Stadtwerke die Schüler bei jeder Veranstaltung mit exzellentem Parchimer Trinkwasser versorgen. Außerdem wird der Geschäftsführer, Herr Kempke, im kommenden Jahr einen Vortrag mit dem Thema der Überschrift dieses Interviews halten und mit den Kindern und Jugendlichen erörtern, ob uns das Trinkwasser irgendwann ausgehen wird. Das ist ein weltweit bedeutsames Problem, auch wenn es uns in Parchim in absehbarer Zeit nicht wirklich betreffen wird – so viel sei schon verraten.

Was bedeutet Energie für Sie persönlich?

Das ist übrigens ein Thema für die Stadtwerke im übernächsten Jahr. Ich bin Naturwissenschaftler und Kopfmensch. Da sind wir beim Gehirn und beim Thema unserer nächsten Veranstaltung. Meine Vorstellung ist, dass unser Akku Zeiten braucht, in denen er sich aufladen kann und Zeiten, in denen er sich auspowern kann. Die Quelle für persönliche Energie kann ja nun sehr unterschiedlich sein. Ich beschäftige mich wissenschaftlich mit vielen unterschiedlichen Dingen und lese zur Entspannung abends ein Buch.

Was ist das Wichtigste für die PANAK?

Wenn wir das Interesse der Kinder nicht wecken, ist alles umsonst. Um das Interesse zu wecken, braucht es einen ganzen Strauss von Unterstützern: Gute Themen und kompetente Referenten. Themen gibt es übrigens wie Sand am Meer, aber Referenten, die diese Themen an Kinder und Jugendliche vermitteln können, das ist für die Planung eher eine Herausforderung. Außerdem brauchen wir die Presse, Flyerhersteller, Enthusiasmus, Ideen. Kurz: Leute, die Energie in die Parchimer Nachwuchsakademie stecken.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten bezüglich PANAK: Welcher wäre das?

Was Verrücktes: Professor Richard Dawkins, emeritierter Oxford-Professor, als Referent für das Thema „200 Jahre Evolutionstheorie – Charles Darwin" zu gewinnen! Nein, ganz einfach: Möglichst viele Kinder und Jugendliche sollen unser Vorhaben mögen und zu unseren Veranstaltungen kommen!

Und wie geht es weiter?

In diesem Jahr wird es noch fünf Veranstaltungen geben, nächstes Jahr sind sieben in Planung. Es wird eine eigene Internetseite mit allen Information geben. Thema und Referent werden vor jeder Veranstaltung in der SVZ vorgestellt, und es wird eine Berichterstattungen nach der Veranstaltung geben, damit die Menschen in unserer Region wissen, wie sich die Parchimer Nachwuchsakademie entwickelt. Über unsere Website ***www.panak.inswm.de*** können sich die Schüler für die nächste Veranstaltung anmelden und sich über jedes Thema in Kurzfassung noch einmal informieren.

ERDGAS STATT BENZIN

Langfristig preiswert und klimafreundlich

Erdgas ist die beste Alternative, wenn es ums Sparen geht. Ein Erdgasauto tankt günstiger und stößt bis zu 25 % weniger CO_2 aus als herkömmliche Benzin-Fahrzeuge. Im Vergleich mit Diesel-Fahrzeugen entstehen bis zu 95 % weniger Stickoxide. Dadurch sinken die Kosten für die Besteuerung; und die Klimabilanz wird aufgewertet. Erdgas hat inzwischen einen Biogasanteil von 10 %, Tendenz steigend. Interessantes zum Thema im Internet unter ***www.erdgas.info***.

Wir als Ihr Energieversorger vor Ort setzen auf Nachhaltigkeit und fahren selbst mit Erdgas. Die Stadtwerke Parchim GmbH möchte auch Sie von den Vorteilen eines Erdgas-Fahrzeuges überzeugen. Wir fördern die Neuanschaffung oder die Umrüstung eines erdgasbetriebenen Fahrzeuges Ihrer Wahl.

Erdgasbetriebenes Fahrzeug aus der Flotte der Stadtwerke Parchim GmbH.

Für alle Fahrzeuge wird ein Investitionszuschuss von 300,00 € (Förderung des Initiativkreises „Das Erdgasfahrzeug" Mecklenburg-Vorpommern) und eine **Tankkreditkarte im Wert von 200,00 €** (für Vielfahrer sogar bis zu 300,00 €) für die ARAL-Tankstelle in Parchim gewährt.

ERDGAS
Natürlich mobil
QUELLE : ERDGAS MOBIL

Weitere Informationen und Anträge zur Förderung erhalten Sie bei den Stadtwerken unter der Telefonnummer 03871 - 62 35 30 und unter ***www.stadtwerke-parchim.de.***

TERMINE

Samstag, 12.5. STADTFEST in der Parchimer Altstadt

Freitag, 31.08.2012 ab 15:00 Uhr, SOMMERFEST 20 Jahre Stadtwerke Parchim: ab 19:00 Uhr Open-Air-Konzert der Showband „Papermoon“

PANAK VERANSTALTUNGEN 2012
Landratsamt Parchim, Solitär-Gebäude, jeweils 15:00-16:00 Uhr

Mittwoch, 30. Mai 2012
Thema: „Wird die Welt nach dem Maya-Kalender am 21.12.2012 untergehen?“
Mittwoch, 12. September 2012
Thema: „Die Geschichte des Geldes als Zahlungsmittel“
Dienstag, 23. Oktober 2012
Thema: „Warum kann ein Flugzeug fliegen?“
Mittwoch, 21. November 2012
Thema: „Wie entsteht eine Zeitung?“

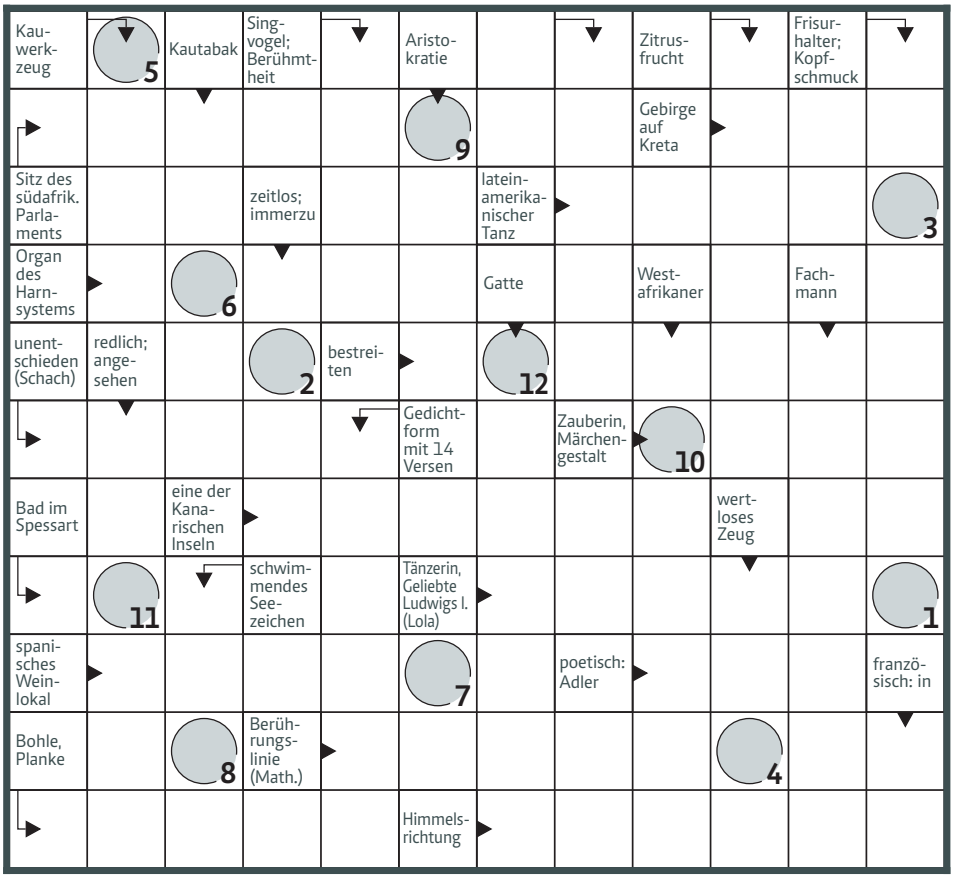
KONTAKTIEREN SIE UNS!
Wir freuen uns über Ihre Meinung zum Kundenmagazin „Energie Aktuell“. Senden Sie uns Ihre Anregungen und Wünsche als E-Mail, per Post oder rufen Sie uns an.
Tel. 03871-6235-0 | **Fax** 03871-6235-55
energie-aktuell@stadtwerke-parchim.de
Unser 24h-Telefon bei Störungen:
03871/623562

MITMACHEN UND GEWINNEN

Wie lange garantieren die Stadtwerke in Parchim „Vertraute Energie“? Senden Sie das Lösungswort mit Namen, Anschrift und Stichwort „Energie Aktuell“ an: Stadtwerke Parchim, Ostring 38, 19370 Parchim. Oder per E-Mail: energie-aktuell@stadtwerke-parchim.de Einsendeschluss ist der 30. Juni 2012, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinnen Sie:
1. Preis: Ein LED-Fernseher von Panasonic im Wert von 1000 €
2. Preis: Ein Kaffee-Vollautomat von Nivona im Wert von 600 €
3. Preis: Ein Staubsauger von Miele im Wert von 200 €

Die Preise werden freundlicherweise von Servicepartner Staeck zur Verfügung gestellt.



Lösung

SERVICEPARTNER STAECK IN PARCHIM

HIER WIRD BERATUNG GROSS GESCHRIEBEN

Seit fast 19 Jahren führt Gerd Staeck gemeinsam mit seiner Frau Gudrun ein Geschäft für Elektro- und Haushaltsgeräte in der Parchimer Altstadt, direkt am Rathaus gelegen.
Was bei den Elektro-Großmärkten und Discountern in heutigen Zeiten allenfalls auf dem Papier existiert, wird hier gelebt: „Heute wird vieles zu schnell weggeworfen. Oft lohnt es sich, Geräte zu reparieren. Dadurch lässt sich viel Geld sparen,“ rät der Tüftler aus Parchim seinen Kunden.
Gerd Staeck hat vor etlichen Jahren eine Ausbildung zum Elektromechaniker und im Anschluss seinen Meister gemacht. 1993 hat er sich in die Selbständigkeit gewagt. Seit dieser Zeit hat er kontinuierlich an seinem Konzept gefeilt, den Laden und die Produktpalette erweitert. Energieberatung liegt dem Parchimer am Herzen, denn man spare viel Geld und Nerven, wenn man sich ein vernünftiges Gerät kaufe. Wer auf eine top Beratung setzt, ausgewählte Markengeräte und einen Service schätzt, der selten geworden ist und sich sehen lassen kann, sollte am Alten Markt 9 vorbeischauen. Ein Besuch bei Servicepartner Staeck lohnt sich: ***www.sp-staeck.de***